

Bezirksliga Herren Süd

SC Baccum : Spvg. Gaste-Hasbergen
Mittwoch, 08.03.2023, 20:00 Uhr

Rolfes in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Mittwochabend beim Heimteam des SC Baccum, als Torsten Wellermann das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen die Spvg. Gaste-Hasbergen sicherstellen konnte. Das Spiel in der Bezirksliga Herren Süd musste der Gastverein in seinem 14. Saisonspiel in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Jan Rolfes, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließen Rolfes / Schröder ihren Gegnern Lehmann / Lüssing beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Wellermann / Riss gelang es, Wolfram / Schütz im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Auf Messers Schneide stand daraufhin die Partie zwischen Alberring / Thie und Mierau / Tovar, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keine Chancen ließ dagegen Jan Rolfes anschließend beim 3:0 seinem Gegner Andreas Schütz. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Torsten Wellermann bei seiner 1:3-Niederlage von Anatoli Wolfram dann doch niedergedrungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Genügend spielerische Mittel hatte Bernd Alberring dagegen letztlich an der Hand, um sich gegen Vitalij Mierau durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Jens Risse und Finn Lehmann, das Jens Risse letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Ausreichend spielerische Mittel hatte Gerd Thie letztlich an der Hand, um Alexander Tovar zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Bernd Lüssing zeigte Uwe Schröder seinem Gegner die Grenzen auf. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Jan Rolfes kam mit der Spielweise von Anatoli Wolfram am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. 13:11 (Rolfes) bzw. 18:9 (Wolfram) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen umkämpften Sieg feierte danach Torsten Wellermann beim 3:2 gegen Andreas Schütz, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der SC Baccum in der Saison nun 3 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 12.03.2023 gegen den SV Bawinkel II an. Für die Spvg. Gaste-Hasbergen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Concordia Emsbüren am 10.03.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 7:21 geht.

Statistik:

SC Baccum

Doppel: Rolfes / Schröder 1:0, Wellermann / Risse 1:0, Alberring / Thie 0:1

Einzel: J. Rolfes 2:0, T. Wellermann 1:1, B. Alberring 1:0, J. Risse 1:0, G. Thie 1:0, U. Schröder 1:0

Spvg. Gaste-Hasbergen

Doppel: Wolfram / Schütz 0:1, Lehmann / Lüssing 0:1, Mierau / Tovar 1:0

Einzel: A. Wolfram 1:1, A. Schütz 0:2, F. Lehmann 0:1, V. Mierau 0:1, B. Lüssing 0:1, A. Tovar 0:1